STADT SCHMALLENBERG

16.11.2026

BESCHLUSS

aus der XI/5
des Bezirksausschusses Bad Fredeburg
am Dienstag, 13.10.2026

Öffentlicher Teil

TOP 5. Forstwirtschaftsplanentwurf 2027 für den Stadtwald Schmallenberg und den Ortswald Nordenau **XI/225**

Herr Bröker stellt den Forstwirtschaftsplanentwurf 2027 anhand einer Präsentation vor (Anlage 2).

Im Anschluss beantwortet Herr Bröker noch Fragen zum Wegebau und zur Wiederaufforstung. Er erklärt, dass für den Wegebau das Verfahren angepasst würde. Beim Fräsverfahren im Wegebau würde die bestehende Wegeoberfläche maschinell abgefräst und das dabei gewonnene Material aufbereitet und wieder eingebaut. Durch die anschließende Rückverdichtung würde das Material verdichtet und die Tragfähigkeit sowie die Ebenheit der Wegeoberfläche verbessert. Hier könne deutlich gespart werden, da sich die Kosten im Fräsverfahren auf 6-7 € / lfd. Meter belaufen würden, für neue Wege seien in der Regel 20-25 € / lfd. Meter notwendig.

Herr Bröker führt auf Nachfrage weiter aus, dass die Trockenheit im Wald kein vorrangiges Problem darstelle. Bei Neuanpflanzungen würde darauf geachtet, diese in Bestände zu integrieren. Als größere Herausforderung werde die frühen und späten Frostperioden gesehen, da diese das Zeitfenster für die Pflanzphasen verkürzen.

Zu den Ausführungen des Forstwirtschaftsplanentwurf ergeben sich keine Einwände.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg stimmt dem Forstwirtschaftsplanentwurf für das Revier Bad Fredeburg zu und schlägt der Stadtvertretung einstimmig vor, dem Forstwirtschaftsplan 2027 für den Stadtwald Schmallenberg in der vorliegenden Fassung zu beschließen.